

meinbezirk.at

"meinbezirk.at" gefunden am 21.03.2025 14:32 Uhr

Lehrkräfte schnupperten Unternehmensluft im Bezirk Eisenstadt

Die Chance eines Perspektivenwechsels, um Wirtschaft auch von innen kennenzulernen, nahmen kürzlich auch Pädagoginnen und Pädagogen im Bezirk Eisenstadt wahr.



Christoph Schützhofer (Trafomodern), Karin Zambra und Edith Tschögl (Pädagoginnen) sowie Christoph Blum (Spartenobmann und Trafomodern-Geschäftsführer) Foto: WKB



Christoph Schützhofer (Trafomodern), Karin Zambra und Edith Tschögl (Pädagoginnen) sowie Christoph Blum (Spartenobmann und Trafomodern-Geschäftsführer) Foto: WKB



Christoph Schützhofer (Trafomodern), Karin Zambra und Edith Tschögl (Pädagoginnen) sowie Christoph Blum (Spartenobmann und Trafomodern-Geschäftsführer) Foto: WKB

Initiatoren der stattfindenden „Betriebspraktika für Lehrerinnen und Lehrer“ waren die Sparte Industrie der Wirtschaftskammer Burgenland, die PH Burgenland und die Bildungsdirektion Burgenland.

EISENSTADT. "Tausche Klassenzimmer gegen Unternehmen" hieß es von 17. bis 19. März, als die teilnehmenden Betriebe ihre Türen für die Lehrkräfte öffneten. „Es geht uns bei dieser Aktion um eine noch bessere Vernetzung von Wirtschaft und Schule“, betont Christoph Blum, Obmann der Sparte Industrie.

Exklusive Einblicke in betriebliche Abläufe

Durch die Praktika erhalten, laut Blum, Pädagoginnen und Pädagogen ein realistisches Bild wirtschaftlicher Zusammenhänge und Einblicke in betriebliche Abläufe. Unternehmen können wiederum Lehrkräfte für die Anforderungen der Wirtschaft sensibilisieren. "Sie erhalten außerdem Feedback aus Sicht der Lehrkräfte und Kontakt zu Schulen in Bezug auf mögliche künftige Mitarbeiter", betont der Obmann der Sparte Industrie.

Von der Theorie in die Praxis wechseln

Die Perspektive wechseln, dieser Challenge stellten sich auch Karin Zambra und Edith Tschögl (HTL Eisenstadt), sie absolvierten ein dreitägiges Betriebspraktikum bei Trafomodern in Hornstein. Marie Schitzhofer (PTS Mattersburg) und Hereida Dani-Pongracz (Gymnasium Kurzweide Eisenstadt) wiederum waren bei PANNATURA in Donnerskirchen und Reinhold Woditsch (MS Purbach) „schnupperte“ bei Isosport in Eisenstadt.

Dabei im Fokus: zusehen, ins Tagesgeschäft einbezogen werden, Aufgaben wahrnehmen und auch hautnah miterleben, wie eine Lehre vor Ort abläuft – mit dem Ziel, erworbenes Wissen in der Folge an die Schüler weiterzugeben.

Auch interessant:

Christoph Schützhofer (Trafomodern), Karin Zambra und Edith Tschögl (Pädagoginnen) sowie Christoph Blum (Spartenobmann und Trafomodern-Geschäftsführer) Foto: WKB